

Liebe Bridgefreunde,

durch Real Bridge haben wir gute Analysemöglichkeiten, und viele haben in Zeiten von Corona auch mehr freie Zeit. Deshalb habe ich mir die Turnierhände angesehen und Reizvorschläge für alle Boards ausgearbeitet. Vielleicht können Sie etwas damit anfangen. Grundlage der Reizvorschläge ist das "Ulmer System". Gerade in der Gegen- und Wettbewerbsreizung gibt es deutliche Unterschiede zu Forum D+ 2015 (z.B. "Mini-Bergen", "nonforcing" Gebote auf der Zweierstufe, Zweifärbergebote, ... ).

Natürlich hat man gerade in der Reizung viele Ermessensentscheidungen zu treffen. Bei manchen Händen habe ich deshalb mehrere mögliche Bietsequenzen angegeben.

Mögliche Fehler und ungenannte Reizideen bitte ich zu entschuldigen. Suchen Sie sich die für Ihren Kenntnisstand relevanten und interessanten Hände aus! Ignorieren Sie Boards, bei denen Ihnen die Reizung gar nichts sagt.

Alle Verteilungen finden Sie über den Link (in der Turnier-Mail oder auf der Homepage bei den Ergebnissen).

Board 1:	W	N	O	S
		p	1K	1P
	2C*	p	2SA	p
	3SA	p	p	p

1P von Süd ist die normale Gegenreizung, 2P ist mit gepasstem Partner denkbar.

2C von West ist **nichtforcierend** auf Zweierstufe, 8-11.

2SA von Ost ist einladend, der billige Doppelstopper (Pik 10!) wertet die Hand auf.

Board 2:	W	N	O	S
			p	p
	p	1K	1SA*	2K
	X*	p	2C	p
	3T	3K	p	p
	p			

1SA von Ost in 5.Hand zeigt 4er Oberfarbe und 5er Unterfarbe ("Polnischer SA").

2K von Süd zeigt 4er mit 6-10 FL. Für Untersuchung eines Pikfits zu schwach.

X von West fragt nach der Oberfarbe. Diese hätte (bei Doppelfit) Vorrang vor Treff.

3K von Nord mit gemeinsamen 9 Trümpfen nach dem "**Law of total tricks**".

Board 3 :	W	N	O	S
				p
	1P	p	2C	p
	2P	p	3K*	p
	3SA	p	p	p

3K von Ost zeigt ab 13 FL und Karowerte (oder 4er Karo).

3SA von West sieht besser aus als eine Wiederholung der schlechten Piks.

Board 4:	W	N	O	S
	2P*	p	p	X*
	p	4C	p	4SA
	p	5C*	p	6C
	p	p	p	

2P von West ist ein Weak-Two. Für 3P in Gefahr ist die Hand zu schwach (7-2-2-2).

X von Süd ist Informationskontra, hier mit 20 FL Spezialfall Stärkekontra.

4C von Nord zeigt 5er Coeur ab 11. Mit Pik Ass und 6er Coeur zu stark für 3C.

5C zeigt 2 (oder 5) Asse auf Coeurbasis ohne Trumpf Dame.

Board 5:	W	N	O	S
		p	1T	p
	1P	p	3P	p
	4P	p	p	p

3P von Ost zeigt 4er Pik und 17-19 FV.

Falls Süd (mit gepasstem Partner) mit mutigen 2K stört, könnte es so laufen:

	p	1T	2K*
X*	3K*	4K*	p
4P	p	p	p

2K von Süd ist ein schwacher Sprung zum Ärgern der Gegner.

X von West zeigt 4-3 in Oberfarben ab 8 F, oder Stärke.

3K von Nord verlängert die Sperre.

4K von Ost zeigt 4-4 in Oberfarben und eine starke Hand.

Board 6:	W	N	O	S
			1T	2P*
	p	p	X*	p
	3T/K*	p	3P*	p
	3SA	p	p	p

2P von Süd ist ein schwacher Sprung.

X von Ost ist ein Wiederbelebungs-kontra: Kürze in Pik oder Stärke.

3T/K von West zeigt 8-10 F. Auch in dieser Sequenz sollte man **Lebensohl** spielen.

3P von Ost fragt nach Stopper in Pik.

Board 7:

W	N	O	S
			p
1C	1P	2C	2SA*
p	3K*	p	4P
p	p	p	

2SA von Süd ist "**Mini-Bergen**": 4er Pik ab 10 FV, **oder 3er Pik ab 11 FV**. Die zweite Variante benötigt man in der Gegenreizung, wenn es auf der Zweierstufe keinen Überruf mehr gibt.

3K von Nord zeigt 14/15 FV. 3T wäre 12/13 FV, 3C 9-11 FV, 4C 16/17 FV.

Süd nimmt mit 12 FV und (aus der Reizung ersichtlichem) Coeurchicane bei Nord an.

Board 8:

W	N	O	S
p	1T	p	1K
1SA*	p	2T	2C*
p	2SA	p	3SA
p	p	p	

1SA von West zeigt 5-4 in den Oberfarben.

2T von Ost ist zum Spielen. Nach der längeren Oberfarbe würde man mit 2K fragen.

2C von Süd zeigt Coeurstopper und ab 11 FL.

Nach 2SA von Nord (Stopper in Pik und Treff) reizt Süd mit 14 FL das Vollspiel aus.

Board 9:

W	N	O	S
	1T	p*	2T*
p	2C*	p	3T
p	p	p	

Ost ist in Gefahr zu schwach für Michaels (2T), für 1C erst recht.

2T von Süd zeigt 4er Treff ab 11 FL ohne 4er Oberfarbe (**Inverted Minors**).

2C von Nord zeigt Coeurstopper, verneint Karostopper.

3T von Süd verneint Pikstopper und zeigt **11-12 FL**.

Nord muss mit Minimum passen.

Board 10:    W    N    O    S  
                   p        p  
           1C    p    2C    p  
           p        p

Süd ist in Gefahr zu schwach zum Aufkontrieren (Prebalancing).

West ist zu schwach für eine Einladung (nur 15 FV wegen des Single Pik König).

Board 11:    W    N    O    S  
                   p  
           1P    2T    2SA\* 3P\*  
           4P/T\* 5T    p    p  
           5P    p    p    p

2SA von Ost ist "**Mini-Bergen**": 4er Pik ab 10 FV.

3P von Süd ist guter Treffit (4er oder 5er) und 7-9 F. Direkt 4T wäre schwächer.

4P von West zeigt 16/17 FV. Noch besser wäre 4T: ab 18 FV mit Kürze in Treff.

Nord kann mit dem Wissen um den sehr guten Fit mit 5T verteidigen.

West sollte noch 5P versuchen. 5T zu kontrieren wird nur wenig MPs bringen.

Natürlich kann Ost sofort 4P versuchen, dann wird aber Süd mit 5T verteidigen. Und falls Ost nur 2P bietet, kann Süd mit 3P wieder seine Hand beschreiben.

Board 12:    W    N    O    S  
                   p    p    1SA    p  
                   p    p

Board 13:    W    N    O    S  
                   1P    p    3P\*  
                   p    p    p

3P von Süd zeigt 4er Pik mit höchstens 6 FV. (**Bergen**)

Mit 19 FV ist Vollspiel für Nord damit ziemlich unwahrscheinlich.

Board 14:    W    N    O    S  
                   p        p  
           1K    p    p    p

Ost ist zu schwach für ein Gebot (**Neunerregel** nicht erfüllt, kein 5er Pik für 2P).

Board 15:	W	N	O	S
				p
	p	1K	1C	1P
	p	1SA	p	2P
	p	p	p	

1P von Süd zeigt schon das 5er Pik. Nach 1SA muss man die Piks trotzdem wiederholen, da man keinen Übergang zu der schönen Farbe hat.

Da Süd schon angepasst hatte, kann Nord auf 1P natürlich auch passen.

Board 16:	W	N	O	S
	1T	1P	2P*	p
	3SA	p	p	p

1T von West mit vergleichbaren Unterfarben auch bei Better Minor. Außerdem ist der König oft eine bessere Ausspielmarke als das leere Ass.

1P von Nord ist mit schönen 12 F besser als 2T (Michaels).

2P von Ost zeigt mindestens 4er Treff ab 11 FL, verneint 4er Coeur (**Fitüberruf**).

Board 17:	W	N	O	S
		p	2T*	p
	2K*	p	2SA	p
	p	p		

2T von Ost ist beliebiges Semiforcing, hier 22/23 SA. 2K von West ist Relaisgebot.

Board 18:	W	N	O	S
			p	1K
	p	1P	p	1SA
	p	p	p	

Hier sind einige Varianten denkbar. Süd könnte 1SA eröffnen. West könnte mit gepasstem Partner ein Informationskontra versuchen. Süd könnte nach 1P die Karos wiederholen, dann könnte Nord mit 2SA oder 3K einladen.

Board 19:	W	N	O	S
				p
	1SA	p	3SA	p
	p	p		

Board 20:	W	N	O	S
	1T	p	1P	X*
	1SA	p	p	2C
	p	p	3T	p
	p	p		

X von Süd ist Informationskontra, hier mit 19 FL Sonderfall **Stärkekontra**.

2C von Süd nach dem Informationskontra zeigt 5er Coeur mit 19-21 FL.

3T von Ost ist mit dem Single in Coeur zwingend. Die Gegner haben Coeurfit. West hat kein Supportkontra (3er Pik) gereizt, muss folglich 4er Treff haben.

Board 21:

W	N	O	S
	p	1C	2K
2SA*	3C*	p*	5K
p(5C)	p	p(5C)	

Die Osthand ist mit ABx A10xxxx - 10xxx sehr interessant. 1C, 2C, 3C und Pass kommen als erste Ansage infrage. Das hängt von Position und Gefahrenlage ab.

“**In zweiter Hand ehrlich**“ ist hier das ausschlaggebende Prinzip. Gegen Sperreröffnungen sprechen die 2 Asse, die “leeren“ Coeurs und der Dreifärbercharakter der Hand sowie die Piktoleranz. Für 2C wäre die Hand sowieso immer zu stark. Bleiben noch 1C oder pass. Ich würde in Gefahr passen und abwarten, in Nichtgefahr eröffne ich 1C.

Die Bedeutungen von 2SA und 3C sind analog zu Board 11.

2SA von West ist “**Mini-Bergen**“: 4er Coeur ab 10 FV.

3C von Nord ist guter Karofit (4er oder 5er) und 7-9 F. Direkt 4K wäre schwächer.

Pass von Ost (nach 3C von Nord) zeigt 12/13 FV. X wäre 14/15 FV, 4C 16/17 FV.

Süd kann 5K bei gutem Fit und nur 4 Losern mit hohen Erfolgsaussichten ansagen.

Falls dies O/W glaubhaft erscheint, sollten sowohl West als auch Ost über eine Verteidigung mit 5C in günstiger Gefahrenlage nachdenken.

Board 22:

W	N	O	S
		p	1C
p	1P	p	2T
p	3SA	p	p
p			

1C von Süd ist auch mit 11 F eine klare Eröffnung (5-5, A und AK).

3SA ist ein leichtes Underbid, aber die Hände scheinen nicht zusammenzupassen.